

## Checkliste

# Einwinterung von Schwimmbädern

Sobald die Wassertemperatur dauerhaft unter 12 Grad absinkt, kann die Einwinterung vorgenommen werden.

## Schwimmbadreinigung

- Behandeln Sie das Wasser wie gewohnt und lassen Sie die Filtration des Wassers zwischen 3 bis 5 Stunden pro Tag laufen.
- Entfernen Sie grobe Verschmutzungen und saugen Sie den Boden Ihres Beckens ab.
- Sämtliches Zubehör wie Leitern, Roboter, Spiele usw. reinigen und trocken und frostsicher überwintern. Die Schwimmbadchemie ebenfalls frostsicher lagern.

## Wasserpflege

- Stellen Sie den PH-Wert des Wassers zwischen 7.2 und 7.4 ein.
- Führen Sie eine Chlorschockbehandlung durch. Eine schnellwirkende Chlortablette von 20 g reicht für 1 m<sup>3</sup> Wasser.
- Um allfällige Algen zu vernichten, behandeln Sie das Wasser mit einem entsprechenden Algizid.
- Danach die Filteranlage mindestens 12 Stunden durchlaufen lassen.

## Wintermittel einbringen

- Danach das Wintermittel bei laufender Filteranlage direkt ins Wasser geben, am besten bei der Einlaufdüse. Die korrekte Dosierung entnehmen Sie bitte den Herstellerangaben auf der Verpackung.
- Die Filteranlage sollte nun wieder mindestens 12 Stunden durchlaufen.

## Filterreinigung

- Für die Filterreinigung spülen Sie den Sandfilter zurück (Backwash).
- Entfernen Sie den Filterkopf oder Deckel, um den Filter zu reinigen.
- Senken Sie das Wasser im Filter auf Höhe Sand ab.
- Danach kann das Filterreinigungsmittel auf den Sand gegeben werden. Für einen 100 kg Sandfilter benötigen Sie ca. 2.5 bis 5 Liter Filtermittel.
- Verschiessen Sie den Sandfilter und lassen das Mittel mindestens 24 Stunden einwirken.



## Wasser im Pool absenken

- Um das Pool abzusenken, setzen Sie den Bodensauger ein und schliessen ihn am Skimmer an. Oder Sie öffnen den Bodenablauf und schliessen den Skimmeranschluss.
- Stellen Sie das Umschaltventil am Filterkopf auf Rückspülen (Backwash).
- Schalten Sie die Pumpe ein und spülen Sie das Filtermittel mit einer ausgiebigen Rückspülung und anschliessender Nachspülung aus dem Sandfilter.
- Danach stellen Sie den Hebel auf Drain, um das Wasser im Becken auf das richtige Niveau abzusenken. Der Wasserstand sollte ca. 10 bis 15 cm unter der Einlaufdüse stehen.

## Schwimmbadpumpe

- Schalten Sie die Pumpe aus und schliessen Sie alle Schieber und entfernen alle Leitungen von der Pumpe. Die Pumpe muss frostfrei gelagert werden.
- Entfernen Sie den Bodensauger aus dem Bad und reinigen Sie sämtliche Teile. Entleeren Sie die Leitungen soweit möglich; der Bodenablauf kann nicht entleert werden.

## Überwinterung Sandfilter / Sonnenplane

- Stellen Sie den Hebel am Filterkopf auf Winter. Falls der Standort des Sandfilters nicht frostfrei ist, dann sollten Sie das Wasser aus dem Sandfilter entleeren, das Manometer abschrauben und frostsicher lagern.
- Entfernen Sie die Sonnenplane und reinigen Sie diese. Lassen Sie die Plane gut trocknen, bevor Sie sie an einem trockenen Ort überwintern.

## Wärmepumpe / Solaranlage

- Entfernen Sie alle Leitungen und entleeren diese. Achten Sie darauf, dass in den Leitungen und Schiebern kein Wasser mehr liegt. Auch in der Wärmepumpe und in der Solaranlage darf kein Wasser verbleiben.
- Verschliessen Sie die Anschlüsse maussicher, aber nicht wasserdicht. So kann Kondenswasser abfliessen.

## Eisdruckpolster / Winternetz

- Die Eisdruckpolster werden längs und quer zusammenhängend ins Bad eingebracht. Sie verhindern, dass die Struktur des Bades durch allfälliges Eis beschädigt wird.
- Ein Winternetz verhindert, dass grober Schmutz wie Laub, Äste usw. ins Wasser fallen und den Pool verschmutzen. Bei Sicherheitsabdeckungen sind Schneelastträger unter den Stangen anzubringen.

Im Frühling sollte Ihr Bad wieder in Betrieb genommen werden, bevor die Wassertemperatur 12 Grad übersteigt. So kann eine übermässige Algenentwicklung verhindert werden.

Bei Fragen stehen wir als Schwimmbad-Fachmann gerne zur Verfügung.

